

Der Tierwelt droht ein Massenaussterben

Aufgaben zum Text

1. Kennst du diese Tierarten?

Welches Bild passt zu welchem Tier? Ordne zu. Alle Tierarten werden im Singular genannt.

- a) das Gnu
- b) die Schildkröte
- c) der Wal
- d) der Schmetterling
- e) der Zugvogel

 <small>© ImageNature Picture Library</small>	
 <small>© picture-alliance/ep. Pfl</small>	
 <small>© Ibrahim Chalhoub/APP/Getty Images</small>	
 <small>© Gerardo Veyra/PhotoPicture Alliance</small>	



2. Was steht im Text?

Lies das Manuskript und beantworte die Fragen. Mehrere Antworten können richtig sein.

1. Was steht im UN-Bericht zu Wandertierarten?
 - a) Von fast jeder zweiten Tierart gibt es immer weniger Tiere.
 - b) Knapp ein Viertel der Wandertiere ist vom Aussterben bedroht.
 - c) Bis 2030 müssen Schutzmaßnahmen beschlossen werden.

2. Warum ist es wichtig, dass Wandertierarten genug Platz für ihre Bewegungen haben?
 - a) Ohne diesen Platz kommen die Tiere in unsere Städte und verursachen dort Schäden.
 - b) Sie sorgen mit ihren Wanderungen dafür, dass andere Arten und Pflanzen leben können.
 - c) Die Tiere greifen sich gegenseitig an, wenn nicht genug Platz da ist.

3. Übe die Verben!

Wähl das passende Verb aus der Liste und schreib es in der richtigen Form in die Lücke.

Fachleute bei den Vereinten Nationen sind überzeugt, dass die Welt auf eine Katastrophe _____ (1): Schon in wenigen Jahren könnte eine große Zahl von Tieren _____ (2). Besonders schlimm: Viele Tierarten, denen der Tod _____ (3), sind Wandertiere. Sie _____ (4) zum Beispiel Pflanzensamen und sorgen für gute Ernten. Diese könnten ohne die Wandertiere _____ (5). Nachdem das Problem nun klar _____ (6) ist, muss der Mensch handeln.

zurasen

erfassen

drohen

verbreiten

aussterben

ausfallen

4. Kennst du die Wörter mit „Schutz“?

Bilde ein Kompositum aus dem Wort „Schutz“ und dem angegebenen Wort und entscheide, ob „Schutz“ vorne oder hinten stehen muss. Achte auch auf den Artikel.

Beispiel: Tier: _____

Lösung: der Tierschutz

1. Maßnahme: _____

2. Umwelt: _____

3. Abkommen: _____

4. Arten: _____

5. Natur: _____

Autor: Philipp Reichert